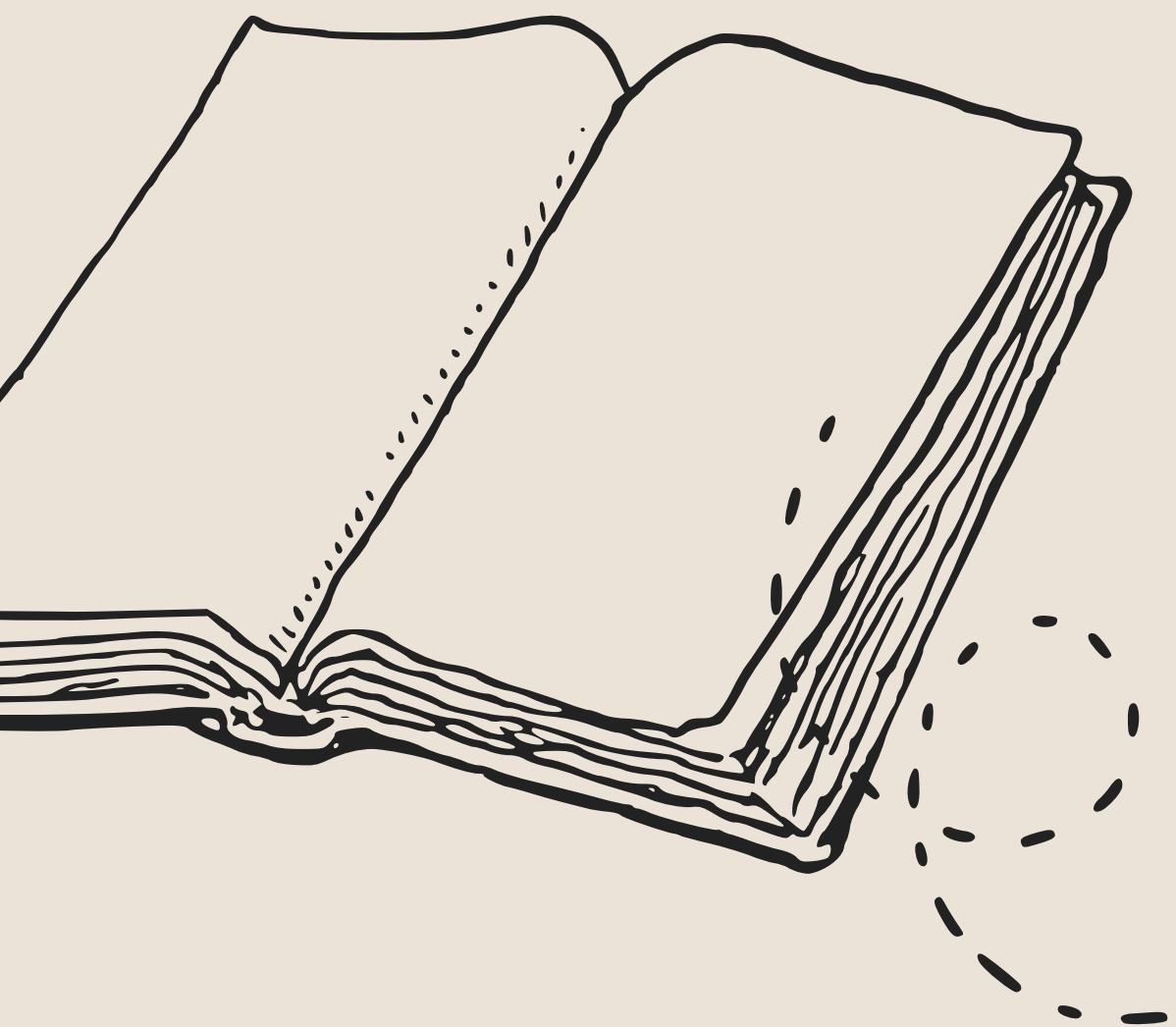


Zuhören tut Not

Predigt zu Lukas
10,38-42

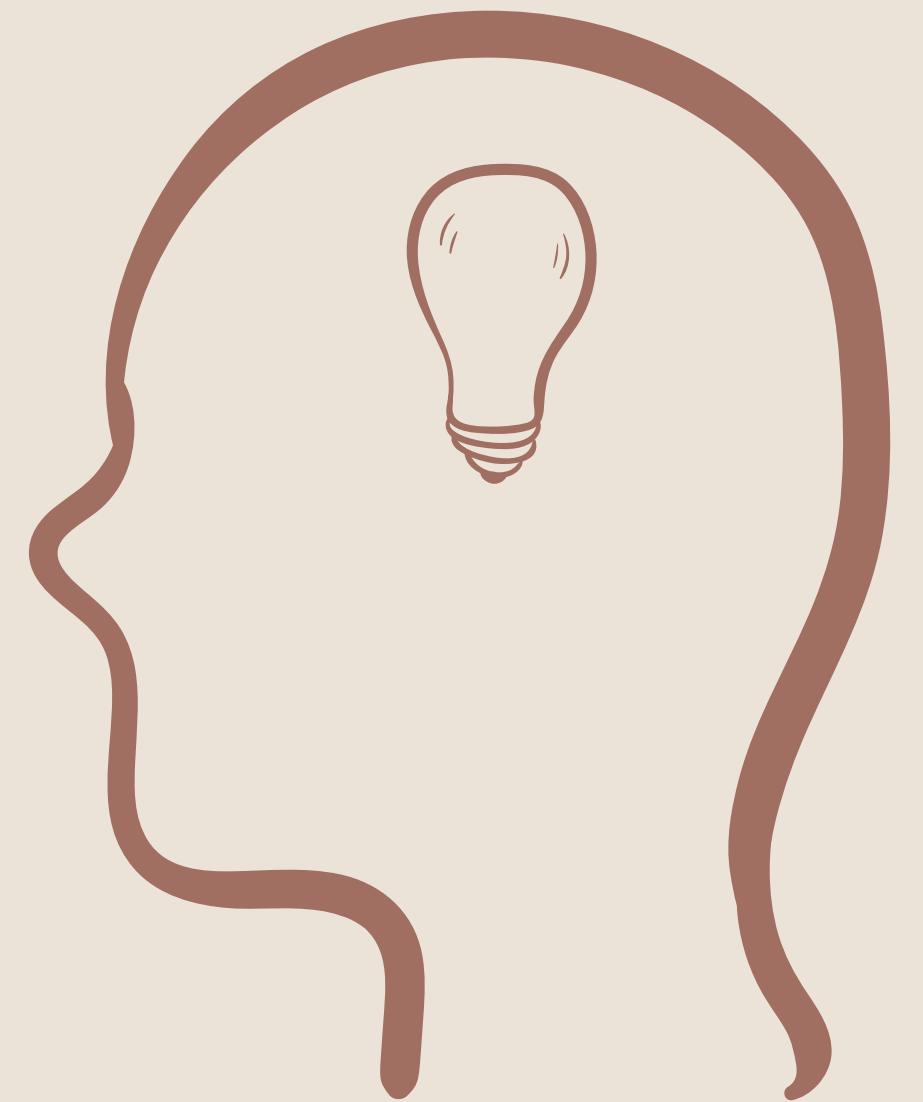




38 Als sie (Jesus und die Jünger) aber weiterzogen, kam Jesus in ein Dorf. Da war eine Frau mit Namen Marta, die nahm ihn auf. 39 Und sie hatte eine Schwester, die hieß Maria; die setzte sich dem Herrn zu Füßen und hörte seiner Rede zu. 40 Marta aber machte sich viel zu schaffen, ihm zu dienen. Und sie trat hinzu und sprach: Herr, fragst du nicht danach, dass mich meine Schwester lässt allein dienen? Sage ihr doch, dass sie mir helfen soll! 41 Der Herr aber antwortete und sprach zu ihr: Marta, Marta, du hast viel Sorge und Mühe. 42 Eins aber ist Not. Maria hat das gute Teil erwählt; das soll nicht von ihr genommen werden.

Lukas 10,38-42

Tut dat Not?



Zuhören - tut Not!

Glauben heißt:

- 1) Jesus einladen
- 2) Aufhören selber zu machen
- 3) Ankommen

Zuhören - tut Not!

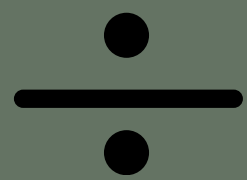
Glauben heißt:

1) Jesus einladen

1 Jesus einladen



Gott liebt mich. Er will das Beste für mein Leben.



Ich bin getrennt von Gott. Ich lebe ohne ihn.



Jesus starb für mich. Er gab sein ganzes Leben.



Will ich seine Einladung annehmen?

Zuhören - tut Not!

Glauben heißt:

2) Aufhören selber zu machen



Beschäftigt sein



a) Sie macht Jesus (also Gott!) Ansagen!
Die ganze Sache läuft nicht so, wie ICH es
gern will.

b) Sie manipuliert! "Sag mal meiner Schwester,
sie soll mithelfen!"

Konsequenz: Sorgen! Unruhe!

Zuhören - tut Not!

Glauben heißt:

3) Ankommen

Ankommen heißt:

Gottes Wort hören

Bedient werden

Stille üben und aushalten



3 Gedanken zum Mitnehmen

a) Lärm im Leben reduzieren
Fasten (Handy, Fernsehen) Dafür die Bibel zu lesen.

b) Dienen lassen von Jesus

c) Lernen -

Bibelveerse lernen (jede Woche einen)

